

## LAG Aktivregion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.

### Projektvorschlag

**Projekt-Titel:** ERNA Erlebnishaus (resp. ERNA-Zentrum) .

**Projektträger:**

**Name:** Verein Erlebnis Natur e.V.

**Ansprechpartner:** Dr. Werner Sach

**e-mail:** w.sach@gmx.de

**Telefon:** 04521 70790

**Fax:** 04521 707917

**Anschrift:** 23701 Eutin, Beuthiner Str. 48

**Rechtsform:** gemeinnütziger e.V.

### Nur bei Baumaßnahmen auszufüllen:

**Ist Antragsteller = Eigentümer der Fläche, die das Projekt betrifft?** ja  nein

**Falls nein: Welche vertragliche Beziehung hinsichtlich der Nutzung besteht?**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Eutin (Flächeneigentümer) befürwortet am 8.10.2015 einstimmig den Bau des ERNA.Erlebnishauses auf der besagten Fläche. Ein Nutzungsvertrag ist in Vorbereitung. Die F-Planänderung ist beantragt.

## **Teil 1 – Inhaltliche Beschreibung**

### **Projekthalte (Beschreibung der geplanten Einzelmaßnahmen):**

Das Projekt beinhaltet den Kauf eines Holzbohlenhauses sowie die Herstellung der benötigten Fundamente und Betonbodenplatte.

Das zu erstellende Holzhaus soll außerhalb des beantragten Projektes Toiletten, Küche, Büro und einen Info-Raum sowie als Erweiterung einen zusätzlichen Versammlungsraum erhalten.

Der Verein Erlebnis Natur e.V. (ERNA) beschäftigt sich seit seiner Gründung (2004) mit außerschulischer Umweltpädagogik im Sinne der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE). Hierfür wurde der Verein von den Ministerien für Bildung und Umwelt als Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit zertifiziert.

Jährlich führt der Verein über 100 Veranstaltungen mit ca. 3.000 Besuchern durch. Nicht nur das Angebot sondern auch die Nachfrage nach Leistungen des Vereins haben sich im Laufe der Jahre nicht nur im Kreis OH sondern auch im Nachbarkreis Plön so sehr verstärkt, dass dieser Bedarf ohne ein Haus zur Aufnahme aller Werkzeuge, Geräte und pädagogischen Hilfsmittel nicht mehr gedeckt werden kann. Auch zur Absicherung der Veranstaltungsdurchführungen bei ungünstiger Witterung ist ein entsprechendes Haus unverzichtbar.

### **Projektpartner (Auflistung von Kooperationspartnern) und Art der Beziehung (finanziell / inhaltlich):**

Kooperationspartner inhaltlich: Landwirte, Jäger, Imker, Bildungsspasspartner, Förster, Vogelschutz Eutin/Malente, Eisvogelschutz, Seeadlerschutz, Fledermausschutz, Tourismuszentrale, Stiftungen der Sparkasse Holstein, Jugendpflege Eutin, Bosau, Malente, Glasau.

Kooperationspartner finanziell: BINGO! Umweltlotterie

### **Bei Baumaßnahmen: Folgende Aussagen des Kreises zu den Umweltauswirkungen liegen vor:**

Genehmigung einer Erstaufforstung in direkter Nachbarschaft als Ausgleichsmaßnahme für die Rodung des Baugeländes. Baugenehmigung nach F-Planänderung ist zugesagt.

### **Erklärungen zur Nachhaltigkeit des Projektes (Folgekosten-Berechnung - Wer trägt sie? -**

**sowie Sicherung und Fortführung der Maßnahme nach Projektende):**

ERNA ist ein wirtschaftlich geführter gemeinnütziger Verein, der seine Einnahmen aus Veranstaltungen in die Weiterentwicklung seines Angebotes und die Sicherstellung der notwendigen Voraussetzungen steckt. Hierzu gehören auch die zu schaffenden Räumlichkeiten. Laufende Kosten, wie Strom und Heizung, sollen durch Gewinnung alternativer Energien (z.B. Votovoltaik, Geothermie, Windkraft) minimiert werden.

## **Teil 2 – Zeitplanung**

**Beginn der Maßnahme:** 1. Oktober 2016

**Ende der Maßnahme:** 31.12.2017

**Projekttablauf (Geplante Arbeitsschritte / Meilensteine):**

Oktober 2016: Schaffung von Fundamenten und Bodenplatte

November 2016: Aufstellung des Holzhauses Binz und Schulungsraum

ab Dezember 2016: Schaffung der Inneneinrichtung und Außenanlagen.

## Teil 3 – Projektkosten und Finanzierung

### Projektkosten:

Projektkosten, aufgeschlüsselt nach z. B. Personal-, Bau-, Sachkosten ....	Euro
1. Beton- und Stahlbetonarbeiten	16.078,90
2. Holzhaus "Binz"	33.612,61
3.	
4.	
<b>Gesamtkosten netto</b>	<b>49.691,51</b>
<b>+ ggf. MwSt.</b>	<b>9.441,39</b>
<b>= Gesamtkosten brutto</b>	<b>59.132,90</b>

### Finanzierung:

Finanzierung	Institution	Euro
<b>Beantragte Fördermittel AktivRegion: 60 %</b>	AktivRegion	29.814,91
<b>Öffentliche Kofinanzierung</b>		
<b>Ggf. weitere Mitfinanzierung durch Dritte</b>	BINGO	14.893,54
<b>Eigenanteil</b>		14.424,45
<b>Summe</b>		<b>59.132,90</b>

## Teil 4 – Projekteinordnung

Das Projekt ist eindeutig einem Kernthema und einem Maßnahmebereich der IES zuzuordnen:

### Klimawandel und Energie:

- Regionaler Kompetenzaufbau und Verantwortung Klimawandel und Energie**
  - Grundlagenschaffung und Beratung
  - Modellprojekt
- Wärmewende AktivRegion**
  - Potenzialermittlung und Beratung
  - Modellprojekt
- Klima- und generationsgerechte Mobilität**
  - Mobilitätskonzept, Beratung und Kommunikation
  - Modellprojekt

### Nachhaltige Daseinsvorsorge:

- Strategische Daseinsvorsorge**
  - Konzept und Kommunikation
  - Modellprojekt
  - Förderung ehrenamtliches Vereinsengagement
- Ortskernattraktivierung**
  - Leitbilder und Kommunikation
  - Inwertsetzung Räume und Gebäude

### Wachstum und Innovation:

- Regionale Wertschöpfungsimpulse und Innovationsanreize**
  - Stärkung regionaler Wertschöpfung und Wertschöpfungsketten
  - Gründungsimpulse Innovation
- Nachhaltige Tourismusentwicklung:  
Strategien, Angebotsqualifizierung und Marketingstärkung Tourismus**
  - Qualifizierung Angebotsstruktur
  - Strategien, Stärkung Vernetzung und Marketing
- Inwertsetzung und –haltung Tourismusinfrastrukturen**
  - Anpassung, Aufwertung und Ergänzung touristischer Infrastrukturen
  - Werterhalt Tourismusinfrastrukturen

### Bildung:

- Verbesserung Bildungs- und Kulturzugänge und Bildungsübergänge**
  - Stärkung Vernetzung, Transparenz und Zugänge
  - Erleichterung Bildungsübergänge
- Sicherung und Ergänzung Bildungs- und Kulturangebote**
  - Erhalt Bildungs-/Kulturangeboten
  - Ergänzung Bildungs-/Kulturangebote

## Teil 5 – Projektziele

Das Projekt leistet einen Beitrag zur Erreichung folgender Ziele der AktivRegion:  
(*kursiv = übernommenes Landesziel*)

### Klimawandel und Energie:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Aufbau kommunaler und regionaler Kompetenzen und Strukturen im Bereich Klimaschutz und Energie inkl. nachhaltiger Mobilität, Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen	Anzahl der Gemeinden mit analytischen und konzeptionellen Grundlagen Klima / Energie inkl. nachhaltiger Mobilität <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	20
<input checked="" type="checkbox"/>	Stärkung des gesellschaftlichen Bewusstseins für Klimabelange durch konkrete Klimaschutz-/Energiespar-/Effizienzprojekte	Anzahl Projekte	6
<input type="checkbox"/>	Durchführung von investiven Modellprojekten mit Übertragbarkeitsansätzen für andere Kommunen / Träger	Übertragbarkeitsansätze je Modellprojekt auf mindestens eine weitere Kommune; Modellprojektanzahl	5

### Nachhaltige Daseinsvorsorge:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	Grundlagenschaffung integrierter regionaler Konzepte zur zukunftsfähigen Daseinsvorsorge; Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen	Anzahl der Gemeinden mit analytischen und konzeptionellen Grundlagen <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	30
<input type="checkbox"/>	Leitbildprozesse und / oder Ortsentwicklungskonzepte	Anzahl der Gemeinden <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	15
<input checked="" type="checkbox"/>	Modellprojekte zur Daseinsvorsorge durch Anpassung, Schaffung von Einrichtungen und Angeboten	Anzahl Modellprojekte	6
<input type="checkbox"/>	Durchführung von investiven Modellprojekten mit Übertragbarkeitsansätzen für andere Kommunen / Träger	Übertragbarkeitsansätze je Modellprojekt auf mindestens eine weitere Kommune; Modellprojektanzahl	6
<input checked="" type="checkbox"/>	Ehrenamt, Vereins- und bürgerschaftliches Engagement durch Qualifizierung und Verbesserung der Bedingungen für die Ausübung stärken	Anzahl Projekte	9

### Wachstum und Innovation:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Erhöhung der wirtschaftlichen Aktivitäten und Wertschöpfung; neue Wertschöpfungsketten, Innovations- und Gründungsanreize	Anzahl Unternehmensneugründungen / Start-Ups Neue Ketten	6
<input checked="" type="checkbox"/>	Qualifizierung und Vernetzung touristischer Angebote, Stärkung des regionalen Marketings	Anzahl touristischer Kooperationen	6
<input type="checkbox"/>	Innovative Lösungen für die Inwertsetzung und den Erhalt von touristischen Infrastrukturen	Anzahl an Konzepten und Projekten	5

### Bildung:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	Vernetzung im Bildungs- und Kulturbereich, Schaffung einer höheren Transparenz bezüglich des vorhandenen Angebots	Teilnehmer an Vernetzungsveranstaltungen mit Bildungs- und/oder Kulturbezug	50
<input type="checkbox"/>	Verbesserung der Übergänge im lebenslangen Bildungsweg	Anzahl Projekte	5

### Schwerpunkt- und kernthemenübergreifende Ziele:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Stärkung regionale Ausrichtung und Identität - Projekte mit min. teilregionalem Bedarf und entsprechender Ausrichtung (als Richtwert gelten 30 % der Regionsfläche oder Einwohnerzahl)	Mindestens 50 % der Fördersumme aller Projekte	50 %
<input type="checkbox"/>	Entwicklung / Erprobung modellhafter Ansätze (Konzepte, Aktivitäten und Umsetzungsprojekte mit Modellcharakter in der Region)	Anzahl an Projekten: - vorbereitend - umsetzend	6 6
<input checked="" type="checkbox"/>	Schaffung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum	Anzahl geschaffener Arbeitsplätze	10

**Weitere Anmerkungen:**

**Ort, Datum:**

Eutin, den 25.7.2016

**Stempel + Unterschrift des Antragstellers:**

Dr. Werner Sach, 1. Vorsitzender

Uwe Klüver, 2. Vorsitzender

**Bei Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:**

Günter Möller  
Regionalmanager der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V.  
c/o Haus des Kurgastes  
Bahnhofstr. 4 A  
23714 Bad Malente-Gremsmühlen  
Tel.: 0 45 23 / 8 83 72 67      Fax: 0 45 23 / 8 83 72 68  
e-mail: [moeller@aktivregion-shs.de](mailto:moeller@aktivregion-shs.de)